

Kirche in WDR 2 | 23.06.2015 05:55 Uhr | Nicole Richter

Poporatorium LUTHER

Musik 1: (Track1: Wer ist Martin Luther)

Autorin: 500 Jahre Reformation! 2017 feiert die Evangelische Kirche in Deutschland das große Jubiläum: Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Musik 1: (Track1: Wer ist Martin Luther) L-U-T-H-E-R-, Luther, Luther, wer ist Luther, Martin Luther?

O-Ton: 2017 werden wir dann die Tournee machen, angedacht sind jetzt Städte wie Düsseldorf, Hannover, Stuttgart, Hamburg, wahrscheinlich ein großer Abschluss in Berlin, Ende des Jahres 2017, um den Reformationstag herum. Das ist jetzt der Plan.

Autorin: Er hat das Poporatorium geschaffen. Musikproduzent Dieter Falk, bekannt aus der Sendung "Popstars". Der Bühnenautor Michael Kunze und die Creative Kirche Witten standen ihm zur Seite. Falk will musikalisch erzählen, was die Reformation damals für die Menschen damals bedeutet hat und was sie für uns heute bedeuten kann.

Musik 1: (Track1: Wer ist Martin Luther) Luther kommt nach Worms und muss vor dem Kaiser knien. – Vielleicht wird ihm dann verziehen – Aber er muss widerrufen. Ist er aber stur, ist er morgen vogelfrei, und es ist mit ihm vorbei, will er seinen Kopf riskieren?

O-Ton: Nicht nur weil ich ein gläubiger Protestant bin, sondern einfach als geschichtsinteressierter Mensch, interessiert mich diese Figur Luther unglaublich. Wie hat das funktioniert, dass ein Einzelner mit wenigen Unterstützern sich gegen die gesamte

Machtpolitik und den Klerus aufgelehnt hat? Das ist eine Mega-story, das juckt mich!

Autorin: Martin Luther hat sich seit 1517 gegen die Kirche aufgelehnt. In seinen Predigten und in seinen 95 Thesen hat er seine Meinung klar gemacht: Es braucht keine Mittler zwischen Gott und Mensch - jeder Mensch hat Zugang zu Gott und kann die Bibel lesen! Auch vom Ablass hielt er nichts. Seine Angehörigen mit Geld von Sündenstrafen freizukaufen, das hatte für Luther nichts mit christlichem Glauben zu tun. 1521 wurde ihm in Worms der Prozess gemacht. Eine entscheidende Szene – auch im Poporatorium.

Musik 2: (Track 3 In Worms ist Reichstag!) In Worms ist Reichstag! Hier ist jetzt der Nabel der Welt. In Worms ist Reichstag! Hier wird was geboten fürs Geld...

O-Ton: Er hat eigentlich "geloosed". Er hat eigentlich sich nicht durchsetzen können und dann kommt eben dieser zweifelnde, ängstliche Luther hervor, den es ganz stark gibt. Luther war nicht nur ein Haudrauf, nicht nur einer, der jetzt mutig da nach vorne geprescht ist, das war er auch, aber er war letztlich einer, der richtig Schiss hatte.

Musik 3: (Track 11 Erstes Verhör) Warum blickt er sich um? Warum bleibt er stumm? Warum zögert er? Warum?

O-Ton: Diese Zweifel, das macht ihn für mich so spannend. Und wir feiern nicht einen Helden Luther, sondern wir feiern den Sieg des individuellen Gewissens über die Autorität einer fragwürdig gewordenen Tradition!

Autorin: Über 3000 Menschen wollen in der Dortmunder Westfalenhalle singen. Es wird ein "Projekt der tausend Stimmen". Viele halten die Geschichte noch heute für spannend und wollen dabei sein, wenn sie mit viel Musik erzählt wird.

Musik 1: (Track 1 Wer ist Luther!) LUTHER!!!!!!

Musikinformation

CD-Name: Poporatorim LUTHER Das Projekt der tausend Stimmen

Track-Name/-Nr.: siehe Manuskript

Komponist: Dieter Falk

Textdichter: Michael Kunze

Verlag: Creative Kirche Medien GmbH

LC-Nr.15014

Label: Creative Kirche Gospel Music